

Rheine, 18. Juni 2025

Presseinformation

Lungenkrebs: Davor, mit und danach – Was kann ich zur Früherkennung und Erholung tun?

Informationsveranstaltung des Lungenkrebszentrums am Klinikum Rheine und am Klinikum Ibbenbüren für Betroffene und Interessierte

Veranstaltungsdetails

- Datum: Mittwoch, 2. Juli 2025
- Uhrzeit: 18:00 Uhr
- Ort: Audimax der Akademie der Mathias-Stiftung Rheine,
Frankenburgstr. 31, 48431 Rheine
(Eingang vom Langzeitparkplatz P1 an der Dutumer Str.)
- Referenten: Dr. med. Christoph Groth, Gemeinschaftspraxis für Internistische Onkologie und Hämatologie in Rheine
- Dr. med. Jan Reichelt, Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Thoraxchirurgie und Lungenunterstützung am Klinikum Ibbenbüren
- Dr. med. Deborah Wehde, Leitende Oberärztin der Klinik für Pneumologie, Thoraxonkologie und Beatmungsmedizin am Klinikum Rheine und am Klinikum Ibbenbüren
- Univ.-Prof. Dr. med. Rainer Wiewrodt, Leitender Arzt Thoraxonkologie der Klinik für Pneumologie, Thoraxonkologie und Beatmungsmedizin am Klinikum Rheine und am Klinikum Ibbenbüren
- Moderation: Dr. med. Nicolas J. Dickgreber, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Thoraxonkologie und Beatmungsmedizin am Klinikum Rheine und am Klinikum Ibbenbüren

Lungenkrebs zählt zu den häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland, sowohl für Männer als auch für Frauen. Umso wichtiger sind Vorsorge, Früherkennung und eine umfassende Begleitung während und nach der Behandlung. Dr. Nicolas Dickgreber, Dr. Christoph Groth, Dr. Jan Reichelt, Dr. Deborah Wehde und Prof. Dr. Rainer Wiewrodt informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte über moderne Möglichkeiten der Früherkennung, therapeutische Wege sowie Maßnahmen zur Stabilisierung und Erholung nach einer Erkrankung.

Themen der Veranstaltung:

- Wer ist besonders gefährdet – und was kann man vorbeugend tun?
- Was ist der Stellenwert der Früherkennung, wie geht das?
- Wie kann ich mit der Erkrankung leben?

- Welche Therapiemöglichkeiten gibt es beim Lungenkrebs in frühen Stadien Formen Frühformen gibt es
- Wie gelingt der Weg zurück in den Alltag nach der Therapie?
- Was kann ich tun, damit die Erkrankung nicht wieder zurückkommt? Nachsorge bei Lungenkrebs

Im Anschluss an die Vorträge alle Referenten für Fragen zur Verfügung.

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht erforderlich.

Zur Veranstaltungsreihe

In enger Kooperation mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten bieten die interdisziplinären onkologischen Zentren der Mathias-Stiftung bei der Diagnose und Therapie von Brust-, Darm-, Lungen-, Prostata- sowie gynäkologischen und hämatologischen Krebserkrankungen ein breites Behandlungsspektrum an. In den kommenden Wochen finden hierzu verschiedene Informationsveranstaltungen statt. Dabei zeigen Expertinnen und Experten aus den unterschiedlichen Fachgebieten die neuesten Erkenntnisse in der Krebsbehandlung auf.

Kontakt

Unternehmenskommunikation, PR und Marketing

Stiftung Mathias-Spital Rheine
Milde Stiftung des privaten Rechts
Frankenburgstraße 31
48431 Rheine

presseanfragen@mathias-stiftung.de

-  @DieMathiasStiftung
-  @mathias.stiftung
-  Mathias-Stiftung Rheine